

Entgeltbestimmungen für den Tarif **SMART NET Unlimited S ab 07.10.2013** Stand 10/2013

Die „Allgemeinen Entgeltbestimmungen von T-Mobile“ als integrierender Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der T-Mobile Austria GmbH gelten als zusätzlich vereinbart.

Die Verrechnung der minutenabhängigen Entgelte bzw. der Abzug vom Freieinheitenkontingent beginnt mit dem Zustandekommen der Sprachverbindung zum gewünschten Teilnehmer bzw. dessen Mobilbox und endet mit Abbruch der Verbindung.

Die Taktung bei einem mobilen Internetvertrag heißt Blockrounding.

Dateneinheiten Bits & Bytes:

1024 kB (Kilobyte) = 1 MB (Megabyte)

1024 MB (Megabyte) = 1 GB (Gigabyte)

Inhalte aus dem Internet haben ungefähr folgende Datengröße:

Foto.....2 MB oder 0,002 GB

Musik file (mp3)5 MB oder 0,005 GB

Film (SD Qualität)700 MB oder 0,68 GB

1 KB = 0,001 MB

50 kB = 0,049 MB

100 kB = 0,097 MB

Die erreichbare Geschwindigkeit ist von zahlreichen Faktoren, wie Standort, Endgerät, Tarif, Netzauslastung etc. abhängig. Übertragungsgeschwindigkeiten können nicht zugesichert werden

Das bei Vertragsabschluss und Tarifwechsel anfallende Basispaket von € 20,- wird bei Bereitstellung der SIM-Karte jährlich im Voraus auf einer der nächsten Rechnungen verrechnet. Eine aliquote Rückerstattung bei Vertragsbeendigung ist nicht möglich. Verbindungen zu Mehrwertdiensten (Telefonie oder SMS) und Sonder-/Kurzrufnummern sind nicht in den Freieinheiten inkludiert. Details zu diesen Rufnummern sind in nachfolgender Tabelle ersichtlich. Die Vergebühung von Rufnummern ist zu jeder Tageszeit (0-24 Uhr) identisch. Sämtliche Preise verstehen sich in EUR und in Brutto.

Für diesen Tarif gilt folgende Wertsicherung als vereinbart: T-Mobile Austria ist bei Änderungen des Verbraucherpreisindexes (Indexbasis: Jahres-VPI 2010=100) wie von der Statistik Austria veröffentlicht (sollte dieser nicht mehr veröffentlicht werden, so tritt der dann amtlich festgelegte Nachfolgeindex an dessen Stelle) im Falle einer Steigerung berechtigt und im Falle einer Senkung verpflichtet, fixe monatliche Entgelte (nämlich Grundgebühr, Pauschale [Flatrate], Mindestumsatz), in jenem Verhältnis anzupassen, in dem sich der Jahres-VPI für das letzte Kalenderjahr vor der Anpassung gegenüber dem Jahres-VPI für das vorletzte Kalenderjahr vor der Anpassung geändert hat.

Dabei bleiben Schwankungen des Jahres-VPI gegenüber der Indexbasis nach oben oder unten unter 1% unberücksichtigt (Schwankungsraum). Sobald hingegen der Schwankungsraum durch eine oder mehrere aufeinanderfolgende Schwankungen des Jahres-VPI über- bzw. unterschritten wird, ist die gesamte Änderung in voller Höhe maßgeblich. Der hieraus resultierende, außerhalb des Schwankungsraumes liegende Wert bildet die Grundlage für eine zulässige Entgelterhöhung bzw. für die gebotene Entgeltreduktion; gleichzeitig stellt er die neue Indexbasis für zukünftige Anpassungen dar und damit auch die neue Bezugsgröße für den Schwankungsraum.

Eine daraus ableitbare Entgelterhöhung kann jeweils nur mit einem Datum ab 1. April bis 31. Dezember jenes Kalenderjahres erfolgen, welches auf jenes Kalenderjahr folgt, für welches sich die Indexbasis geändert hat; eine daraus abzuleitende Entgeltreduktion muss jeweils mit 1. April jenes Kalenderjahres erfolgen, welches auf jenes Kalenderjahr folgt, für welches sich die Indexbasis geändert hat. Erstmalig kann bzw. muss gegebenenfalls eine solche Anpassung in dem auf das Zustandekommen (bzw. die einvernehmliche Verlängerung) des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahr vorgenommen werden. Soweit sich aufgrund der Bestimmungen dieses Punktes eine Verpflichtung von T-Mobile Austria zur Entgeltreduktion ergäbe, verringert sich diese Verpflichtung in jenem betragslichen Ausmaß, in dem T-Mobile Austria zuvor aufgrund besagter Bestimmungen zu einer Entgelterhöhung berechtigt gewesen wäre, ohne von diesem Recht Gebrauch gemacht zu haben. Über die Vornahme einer solchen Entgelthanpassung wird der Kunde samt den zu ihr Anlass gebenden Umständen in geeigneter Weise (zum Beispiel durch Rechnungsaufdruck) in der der Entgeltänderung vorangehenden Rechnungsperiode informiert.

Bei Produkten auf Basis Unlimitiert ohne Drosselung gibt es grundsätzlich keine Einschränkung des Datentransfers. Zur Absicherung der Netzintegrität behält sich T-Mobile das Recht vor, Anwender, die durch ihr Nutzungsverhalten andere Anwender in der Nutzung ihres Internet-Dienstes stören, insbesondere durch missbräuchliche Nutzung (wie zB. nicht rein private Nutzung, Betrieb eines GSM Gateways oder andere Umgehung der Zusammenschaltung), in geeigneter Weise zur Einschränkung dieses Nutzungsverhaltens aufzufordern und angemessene Maßnahmen zu ergreifen. Die Maßnahmen erfolgen zweistufig; kommt der Teilnehmer nach Kontaktaufnahme und Hinweis auf die möglichen Folgen einer vertragskonformen Nutzung nicht nach, so kann dies zu einer Sperre sowie Kündigung führen.

²⁾ Hierbei handelt es sich um zielnetztafiierte Rufnummern. Die Vergebiihrung davon wird nicht von T-Mobile, sondern vom jeweiligen Betreiber der Zielnummern vorgegeben. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei unserer Servicehotline unter 0676-2000. Bei Verbindung zu zeitabhiiangig verrechneten Mehrwertdiensten in den Bereichen 900, 930, 939 sowie 118 erfolgt eine Zwangstrennung nach maximal 30 Minuten, bei einer Minutenengebiihr < € 2,20 nach maximal 60 Minuten.

ROAMING

Telefonie/SMS im Ausland, 0-24 Uhr

Nutzung des Anschlusses in ausländischen Netzen.

	Taktung	Telefonie Abgehend	Telefonie Ankommend	SMS	MMS
Zone 1 (EU-Zone): Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (inkl. Franz. Guyana, Guadeloupe, Martinique, Monaco, Reunion, St. Barthelemy, St. Martin), Griechenland, Großbritannien (inkl. Gibraltar, Guernsey, Jersey, Isle of Man), Irland, Island, Italien (inkl. San Marino, Vatikan), Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal (inkl. Azoren, Madeira), Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln), Tschechien, Ungarn, Zypern	1/1		0,084	0,096	0,54
	30/1	0,288			
Zone 2: Andorra, Färöer Inseln, Schweiz	60/60	1,29	0,59	0,25	0,54
Zone 3: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kanada, Kosovo, Mazedonien, Moldawien, Türkei, USA (inkl. Bermudas/Trinidad & Tobago)	60/60	1,99	0,99	0,35	0,54
Zone 4: Ägypten, Australien, Bahrain, Bangladesch, Botswana, China, Dominikanisch Republik, Ghana, Indien, Irak, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Libanon, Macao, Madagaskar, Marokko, Mauretanien, Nigeria, Pakistan, Saudi Arabien, Singapur, Südafrika, Südkorea, Taiwan, Thailand, Tunesien, Uganda, Vereinigte Arabische Emirate, Vietnam	60/60	3,49	1,49	0,40	0,54
Zone 5: Afghanistan, Algerien, Argentinien, Armenien, Azerbaijan, Belarus, Belize, Bolivien, Brasilien, Chile, Elfenbeinküste, Georgien, Hong Kong, Indonesien, Iran, Israel, Jamaika, Kasachstan, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Kuba, Kuwait, Libyen, Malaysien, Malediven, Mauritius, Mexiko, Montenegro, Neuseeland, Oman, Palästina, Peru, Philippinen, Qatar, Russland, Senegal, Serbien, Seychellen, Sri Lanka, Sudan, Syrien, Ukraine, Uruguay, Usbekistan, Zimbabwe Zone 5 enthält auch alle nicht aufgeführten Länder.	60/60	4,29	1,99	0,45	0,54

DATENROAMING

Datenverkehr im Ausland, 0-24 Uhr

Nutzung des Anschlusses in ausländischen Netzen.

	Preis pro MB	Blockrounding (Taktung) der Daten
Zone 1 (EU-Zone): Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (inkl. Monaco), Griechenland, Großbritannien (inkl. Gibraltar, Guernsey, Jersey, Isle of Man), Irland, Island, Italien (inkl. San Marino, Vatikan), Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal (inkl. Azoren, Madeira), Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln), Tschechien, Ungarn, Zypern	0,54	1 kB
Zone 2: Schweiz	11,26	100 kB
Zone 3: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kanada, Mazedonien, Moldawien, Türkei, USA *) (inkl. Bermudas/Trinidad & Tobago)	15,36	100 kB
Zone 4: Ägypten, Australien, Bahrain, China, Dominikanisch Republik, Indien, Jordanien, Macao, Marokko, Pakistan, Saudi Arabien, Singapur, Südafrika, Taiwan, Thailand, Tunesien, Vereinigte Arabische Emirate		
Zone 5: Argentinien, Belarus, Brasilien, Chile, Georgien, Hong Kong, Indonesien, Israel, Jamaika, Kasachstan, Kolumbien, Kuwait, Malaysien, Mauritius, Mexiko, Montenegro, Russland, Serbien, Sri Lanka, Ukraine, Uruguay Zone 5 enthält auch alle nicht aufgeführten Länder.		

ANLAGE LÄNDERVORWAHLEN

Gelistet nach Vorwahl		Gelistet nach Land	
1xxx	Kanada	93	Afghanistan
1xxx	USA	20	Ägypten
1787	Puerto Rico	355	Albanien
1808	Hawaii	213	Algerien
1809	Dominikanische Republik	376	Andorra
1876	Jamaika	54	Argentinien
7	Kasachstan	374	Armenien
7	Russland	61	Australien
20	Ägypten	973	Bahrain
27	Südafrika	880	Bangladesch
30	Griechenland	375	Belarus
31	Niederlande	32	Belgien
32	Belgien	501	Belize
33	Frankreich (ohne Überseegebiete)	591	Bolivien
34	Spanien	387	Bosnien und Herzegowina
36	Ungarn	267	Botswana
39	Italien	55	Brasilien
40	Rumänien	359	Bulgarien
41	Schweiz	56	Chile
44	Großbritannien	86	China
45	Dänemark	45	Dänemark
46	Schweden	49	Deutschland
47	Norwegen	1809	Dominikanische Republik
48	Polen	225	Elfenbeinküste (Côte d'Ivoire)
49	Deutschland	372	Estland
51	Peru	298	Färöer
52	Mexiko	358	Finnland
53	Kuba	33	Frankreich (ohne Überseegebiete)
54	Argentinien	995	Georgien (ohne Abchasien)
55	Brasilien	233	Ghana
56	Chile	350	Gibraltar
57	Kolumbien	30	Griechenland
60	Malaysia	44	Großbritannien
61	Australien	509	Haiti
62	Indonesien	1808	Hawai
63	Philippinen	852	Hongkong
64	Neuseeland	91	Indien
65	Singapur	62	Indonesien
66	Thailand	964	Irak
81	Japan	98	Iran
82	Südkorea	353	Irland
84	Vietnam	354	Island
86	China	972	Israel
90	Türkei	39	Italien

91	Indien	1876	Jamaika
92	Pakistan	81	Japan
93	Afghanistan	967	Jemen
94	Sri Lanka	962	Jordanien
98	Iran	855	Kambodscha
212	Marokko	1xxx	Kanada
213	Algerien	7	Kasachstan
216	Tunesien	254	Kenia
218	Libyen	996	Kirgisistan
221	Senegal	57	Kolumbien
222	Mauretanien	381	Kosovo
225	Elfenbeinküste (Côte d'Ivoire)	385	Kroatien
230	Mauritius	53	Kuba
233	Ghana	965	Kuwait
234	Nigeria	371	Lettland
248	Seychellen	961	Libanon
249	Sudan	218	Libyen
254	Kenia	423	Liechtenstein
256	Uganda	370	Litauen
261	Madagaskar	352	Luxemburg
267	Botswana	853	Macao
298	Färöer	261	Madagaskar
350	Gibraltar	60	Malaysia
351	Portugal	960	Malediven
352	Luxemburg	356	Malta
353	Irland	212	Marokko
354	Island	222	Mauretanien
355	Albanien	230	Mauritius
356	Malta	389	Mazedonien
357	Zypern	52	Mexiko
358	Finnland	373	Moldawien
359	Bulgarien	377	Monaco
370	Litauen	382	Montenegro
371	Lettland	64	Neuseeland
372	Estland	31	Niederlande
373	Moldawien	234	Nigeria
374	Armenien	47	Norwegen
375	Belarus	968	Oman
375	Weißrussland	92	Pakistan
376	Andorra	970	Palästinensische Autonomiegebiete
377	Monaco	51	Peru
378	San Marino	63	Philippinen
380	Ukraine	48	Polen
381	Kosovo	351	Portugal
381	Serbien	1787	Puerto Rico
382	Montenegro	40	Rumänien
385	Kroatien	7	Russland

386	Slowenien	378	San Marino
387	Bosnien und Herzegowina	966	Saudi-Arabien
389	Mazedonien	46	Schweden
420	Tschechien	41	Schweiz
421	Slowakei	221	Senegal
423	Liechtenstein	381	Serbien
501	Belize	248	Seychellen
509	Haiti	65	Singapur
591	Bolivien	421	Slowakei
598	Uruguay	386	Slowenien
852	Hongkong	34	Spanien
853	Macao	94	Sri Lanka
855	Kambodscha	27	Südafrika
880	Bangladesch	249	Sudan
886	Taiwan	82	Südkorea
960	Malediven	963	Syrien
961	Libanon	886	Taiwan
962	Jordanien	66	Thailand
963	Syrien	420	Tschechien
964	Irak	216	Tunesien
965	Kuwait	90	Türkei
966	Saudi-Arabien	256	Uganda
967	Jemen	380	Ukraine
968	Oman	36	Ungarn
970	Palästinensische Autonomiegebiete	598	Uruguay
971	Vereinigte Arabische Emirate	1xxx	USA
972	Israel	998	Usbekistan
973	Bahrain	971	Vereinigte Arabische Emirate
995	Georgien (ohne Abchasien)	84	Vietnam
996	Kirgisistan	375	Weißrussland
998	Usbekistan	357	Zypern